

Studienpreis 2008 des Kreises Siegen-Wittgenstein verliehen

Zum mittlerweile 22. Mal hat der Kreis Siegen-Wittgenstein seinen Studienpreis verliehen. Der Preis wird für hervorragende praxisorientierte Abschlussarbeiten im kulturellen, gesellschaftlichen, politischen und wirtschaftlichen Bereich vergeben.

Gleich zwei Diplomarbeiten, die von PD Dr. Thomas Coelen im Bereich Sozialpädagogik/ Sozialarbeit betreut wurden waren erfolgreich. Die Sozialpädagogin Alexandra Mattern hat sich bei ihrer Arbeit mit „Selbstorganisation und Beschäftigung von Jugendlichen mit Migrationshintergrund am Beispiel der Stadt Siegen“ praxisnah einem Problem gewidmet. Susanne Noß, ebenfalls Sozialpädagogin, beschäftigte sich mit den Auswirkungen des demografischen Wandels, ebenfalls an einem konkreten Ort. Ihr Thema lautete „Jugendhilfeplanung im demografischen Wandel, am Beispiel des Oberbergischen Kreises“.

Die dritte Arbeit, die ausgezeichnet wurde, war die Staatsarbeit von Ricarda Timmer zum Thema „Schulentwicklung – Eine empirische Analyse“. Betreut wurde die Arbeit vom Wirtschaftsdidaktiker Prof. Dr. Jürgen Schlösser. □



Landrat Paul Breuer (re.) und Rektor Ralf Schnell gratulierten den Preisträgerinnen Alexandra Mattern, Susanne Noß und Ricarda Timmer (v. li.)